



PRAKTIKUMSMAPPE

für das

SCHÜLERBETRIEBSPRAKTIKUM

vom _____ bis zum _____

Name:

Klasse:

Praktikumsbetrieb:

Praktikumsberuf:

MERKBLATT ZUR PRAKTIKUMSMAPPE

- Du bearbeitest die Praktikumsmappe am PC/Mac oder iPad.
- Verwende zum Ausdruck weißes DIN-A4 – Papier und beachte:
 - Schriftart ARIAL 12
 - Überschriften in Schriftgröße 14 fett
 - Formatiere deine Antworten *kursiv*, damit sie sich von den Aufgabenstellungen abheben.
- Folgende Seitenränder müssen eingehalten werden:
 - oben, unten, rechts: 2 cm
 - links: 4 cm
- Gestalte das Deckblatt nach Vorlage und lege auf Seite 2 ein Inhaltsverzeichnis mit Angabe der Seitenzahlen an.
- Nummeriere alle Seiten unten rechts. Dafür gibt es eine Funktion in der Textverarbeitung!
- Hefte alle Blätter in einen Plastikschnellhefter in richtiger Reihenfolge mit durchsichtiger Vorderseite.
- Lege die Blätter nicht in Folien!
- Prospekte, Fotos, Skizzen, Zeichnungen etc. können den Bericht auflockern. Verwende aber nur Material, das in Bezug zu deinen Berichten steht!
- Lege zum Schluss ein unbeschriebenes Korrekturblatt für den Betreuer ein.
- Du wirst die Mappe später noch benötigen. Deshalb schreibe fehlerfrei!
- **ABGABETERMIN DER PRAKTIKUMSMAPPE:**

INHALTSVERZEICHNIS - REIHENFOLGE

1. Angaben zur Schule und Betrieb
2. Verhaltensregeln im Praktikum
3. Meine Erwartungen an das Praktikum
4. Angaben zur Praktikumseinrichtung
5. Mein Praktikumsberuf (Berufsbild)
6. Fragebogen zur Arbeitsplatzerkundung
7. Tagesbericht
8. Wahlthema
9. Abschlussbericht (halbe DIN-A4-Seite)

1. ANGABEN ZU SCHULE UND BETRIEB

NAME UND ANSCHRIFT DER SCHULE

Geschwister Scholl Realschule

Hülsmannstr. 54

45355 Essen

Telefon: 0201 / 662634

Fax: 0201 / 8669500

Betreuende/r Lehrer/in:

PRAKTIKUMSBETRIEB

Name:

Anschrift:

Telefon:

FAX:

Betreuer/in:

Telefon:

2. VERHALTENSREGELN IM PRAKTIKUM

- **Falls du aus triftigen Gründen (z.B. Krankheit) fehlst, musst du sofort den Betrieb und die Schule benachrichtigen.**
- **Du erfüllst sinnvolle Aufgaben in einem Betrieb.**
Von dir werden Pünktlichkeit, Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz erwartet.
- **Du erwartest, dass du höflich behandelt wirst.**
Also solltest du auch höflich zu den Mitarbeitern des Betriebes sein.
- **Jeder Betrieb hat eine Betriebsordnung.**
Lies dir diese bitte genau durch und halte dich daran!
- **Unfallschutz und Sicherheit sind oberste Gebote am Arbeitsplatz.**
Beachte die Schutzbestimmungen sorgfältig und befolge die Anweisungen!
- **Wenn du im Betrieb etwas nicht verstanden hast, solltest du nachfragen.**
Wenn du im Betrieb vernünftig fragst, bekommst du auch eine Antwort.
- **Behandle die dir anvertrauten Gegenstände und Werkzeuge sorgfältig!**
Lass dir den Umgang damit genau erklären!
- **Achte genau auf die Anweisungen, die man dir gibt!**
Mutwillig zerstörte Gegenstände, Geräte und Maschinen musst du selbst bezahlen.

- **Achte darauf, Betriebsgeheimnisse nicht auszuladern!**
Sprich nicht mit anderen über Dinge, die dir vertraulich mitgeteilt worden sind!

- **Wenn du dich ungerecht behandelt fühlst, sprich offen mit deinem Ausbilder.**
In dringenden Fällen kannst du auch deinen Betreuungslehrer anrufen.

- **Während des Praktikums erhältst du Besuch von deinem Betreuungslehrer.**
Erinnere deinen Ausbilder am Tag vorher an den Besuch, damit er/sie die Zeit für das Gespräch in den Tagesablauf einplanen kann.

3. MEINE ERWARTUNGEN AN DAS PRAKTIKUM

Dazu sollst du auf jeden Fall Stellung nehmen:

- Erwartungen an den Beruf bzw. den Arbeitsplatz, die Mitarbeiter, die neue Tätigkeit,
- persönliche Neigungen und Fähigkeiten,
- Gefühle, Wünsche usw.

Überlege dir darüber hinaus einen wichtigen Punkt, über den du unbedingt etwas im Rahmen dieses kurzen Einblicks in einen Beruf erfahren möchtest!

4. ANGABEN ZUR PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

1. Name:

2. Jahr der Gründung:

3. Anzahl der Beschäftigten:

davon weiblich:

Anzahl der Auszubildenden:

davon weiblich:

4. Zu welcher Branche gehört die Praktikums-einrichtung? (Bitte ankreuzen)

Handel

Handwerk

Industrie

Medizin / Gesundheit

Forschung

Bildung / Pädagogik

Dienstleistung

Freizeit / Gastronomie

Sonstige

Es existieren Filialen in:

5. Es werden folgende Güter produziert bzw. folgende Dienstleistungen angeboten:

6. Welche Abteilungen bestehen in der Praktikumseinrichtung?

5. PRAKTIKUMSBERUF

Stelle mithilfe der folgenden Übersicht ein Berufsbild deines Praktikumsberufs zusammen! - Begründe deine Einschätzungen!

1. Bezeichnung des Berufs:

2. Erforderlicher Schulabschluss:

3. Wichtige Schulfächer:

4. Ausbildungszeit:

5. Ausbildungsschwerpunkte:

6. Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten:

7. Gehalt:

8. Zukunftsaussichten:

9. Ähnliche Berufe:

6. FRAGEBOGEN ZUR ARBEITSPLATZERKUNDUNG

Arbeitsplatz; Fähigkeiten; Werkzeuge

Hinweis: Nicht jede der folgenden Aufgaben kann zu allen Praktikumsberufen beantwortet werden! Gib eine Begründung, wenn dies nicht möglich ist!

1. Beschreibe deinen Arbeitsplatz!

Die folgenden Stichwörter sollen dir die Arbeit erleichtern:

Werkstatt, Büro, Labor, Praxis, im Freien, Stehberuf, Sitzberuf, gleichbleibend, wechselnd usw.

2. Welche körperlichen und geistigen Fähigkeiten werden in besonderem Maße verlangt?

Gefragt sind Fähigkeiten wie:

Kraft, Ausdauer, Geschicklichkeit, Sehkraft, technisches Verständnis, Sprach- und Rechtschreibfähigkeiten, räumliches Vorstellungsvermögen, Konzentrationsfähigkeit, gute Auffassungsgabe, Kreativität, Genauigkeit, gutes Gedächtnis.

3. Mit welchen Werkzeugen, Geräten, Maschinen arbeitest du an deinem Arbeitsplatz?

4. Mit welchen Materialien wird gearbeitet und welche Materialien hast du persönlich bearbeitet?

5. Welche Tätigkeiten erfordert der von dir ausgeübte Beruf?

Tätigkeiten wie etwa: Material bearbeiten und verarbeiten, zusammenbauen und montieren, gestalten, Maschinen bedienen und überwachen, untersuchen, messen, kontrollieren, bedienen und beraten, verwalten, ordnen, schreiben, versorgen und pflegen etc. . Gib konkrete Beispiele an!

6. Nenne die Produkte oder Dienstleistungen, die an deinem Arbeitsplatz hergestellt bzw. erbracht werden.

7. Welche Arbeitsverfahren werden in deiner Praktikumseinrichtung angewandt (Fließband-, Gruppen- oder Einzelarbeit, Zeitarbeit, Akkord, Arbeit nach Anweisung, selbstständige Arbeit)?

8. Welche sozialen Anforderungen stellt der Beruf in Bezug auf Teamfähigkeit, Ausdauer, Zuverlässigkeit, Überzeugungskraft, Rücksichtnahme, Kontaktfreudigkeit?

9. Welche Anforderungen stellt der Beruf an die Beschäftigten bezüglich Kreativität und Flexibilität?

10. Ist an deinem Arbeitsplatz vorgeschrieben, eine bestimmte Schutzkleidung zu tragen? Welche und warum?

11. Wie verhält es sich mit Licht, Luft, Lärm, Temperatur und Sauberkeit an deinem Arbeitsplatz?

12. Gibt es in deinem Praktikumsberuf bestimmte Berufskrankheiten?

Nenne diese Krankheiten und ihre möglichen Folgen!

Welche Möglichkeiten der Vorbeugung gibt es?

13. Welche Unfallgefahren herrschen an deinem Arbeitsplatz?

Welche Vorrichtungen bzw. Maßnahmen sollen Unfälle verhindern?

7. TAGESBERICHT

Beschreibe einen Arbeitstag in deinem Praktikumsbetrieb ausführlich.

Schreibe eine DIN-A4-Seite!

8. WAHLTHEMA

Dir stehen neun Wahlthemen zur Verfügung. Suche dir je nach deinem Praktikumsberuf zwei davon aus und beschreibe sie ausführlich.

Erklärende Zeichnungen oder Skizzen sind erwünscht.

Schreibe eine DIN-A4-Seite!

1. Mein Praktikumsbetrieb
 - Grundaufgabe und Zielsetzung des Betriebs
 - Gliederung in Abteilungen und Arbeitsbereiche
 - Zusammenwirken der Arbeitsbereiche am Beispiel des Arbeitsablaufs (Produktionsablaufs)

2. Aus- und Weiterbildung im Betrieb
 - innerbetriebliche Ausbildung; überbetriebliche Lehrgänge
 - Ausbildungsberufe im Betrieb
 - Fortbildungsangebot im Betrieb

3. Beschreibung eines Arbeitsvorgangs
 - Arbeitsauftrag/Bezeichnung d. Tätigkeit
 - Arbeitsvorbereitung
 - Ablauf der Arbeit in einzelnen Schritten
 - Schwierigkeiten
 - Arbeitsnachbereitung
 - evtl. sich anschließende Tätigkeit

- | | |
|---|---|
| 4. Von der Warenbe-
stellung bis zum Verkauf | <ul style="list-style-type: none">- Weg der Ware durch den Betrieb
(Ablauforganisation)- Preisgestaltung und -auszeichnung- Werbung: Gestaltung einer Werbemaß-
nahme (z.B. ein Plakat)- besonders wichtige Abnehmer |
| 5. Programmgestaltung im
Kindergarten | <ul style="list-style-type: none">- Tages- und Wochenprogramm- langfristige Planung- besondere Veranstaltung und Vorhaben |
| 6. Im Krankenhaus:
Ein Patient wird
gepflegt und versorgt | <ul style="list-style-type: none">- Vorbereitung- Ablauf- Nachbereitung/Besprechung |
| 7. Stellung und Bedeutung
eines Betriebes in der
Region | <ul style="list-style-type: none">- Geschichtliche Entwicklung- Standortfaktoren (Arbeitsmarkt,
Verkehrslage, Energieversorgung,
Beschaffungs- und Absatzmarkt)- Bedeutung für die Wirtschaftsregion |
| 8. Moderne Technologien
am Arbeitsplatz | <ul style="list-style-type: none">- frühere Technik und heutige Technik- Beschreibung einer Maschine oder eines
Gerätes- Vor- und Nachteile der modernen
Technologie |
| 9. Erstellen eines
Werkstücks | <ul style="list-style-type: none">- Kurzbeschreibung des Werkstücks- Zeichnung/Skizze des Werkstücks- Darstellung des Arbeitsablaufs |

10. Freies Thema

- sinnvoll und speziell auf deinen Beruf,
bzw. Betrieb bezogen, z.B.:

*Ist die Haltung von Tieren in Tierparks
artgerecht ?*

*Werden Krankenschwestern oder Pflegekräfte
angemessen bezahlt ?*

*Wie wirkt sich die Corona Krise oder der
technologische Wandel in der Automobil-
industrie aus ?*

9. ABSCHLUSSBERICHT

Der Abschlussbericht hat zu enthalten:

- einen Vorher/Nachher - Vergleich (Erwartungen - Erfahrungen),
- den Aspekt, inwieweit du neue Erfahrungen gemacht hast, beispielsweise bzgl. Freundlichkeit und Höflichkeit,
- die Frage, welche Erfahrungen du zur Toleranz und Teamarbeit gemacht hast,
- eine Analyse, inwieweit das Praktikum dein Durchhaltevermögen und deine Belastbarkeit verändert hat,
- die Frage, wie du aufgenommen und im Team akzeptiert wurdest,
- die Frage, welche weiteren Schlüsselqualifikationen in deinem Beruf wichtig sind,
- eine begründete Reflexion über die Frage, ob die gemachten Erfahrungen deinen Berufswunsch verstärken oder reduzieren,
- die Frage, welche schulischen und beruflichen Konsequenzen du aus dem Praktikum ziehst,
- allgemeine Verbesserungsvorschläge zum Betriebspraktikum (Vorbereitung, Stellensuche, Durchführung, Betreuung, ...)

Schreibe eine halbe DIN-A4-Seite!